



# Sammlung Theaterzettel

## Das tapfere Schneiderlein

**Mannebeck, Gustav**

**1925-12-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 114

Mittwoch, den 16. Dezember 1925

Außer Miete Nr. 24

## Das tapfere Schneiderlein

Ein frohes, lustiges Märchenspiel mit Volksliedern in  
5 Bildern von Heinrich Bömer  
Musik von verschiedenen Komponisten  
In Szene gesetzt von Johannes Heinz  
Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck  
Kindertänze von Dr. Rida Wolfowa

### Personen:

Der König		Karl Neumann-Hoditz
Die Königstochter		Elvira Erdmann
Das tapfere Schneiderlein		Fritz Linn
Die Mutsfrau		Elise de Laun
Ein schwarzhaariger	} Niese	{ Josef Henkert
Ein rothhaariger		{ Johannes Heinz
Das kleine Häslein		Karola Behrens
Die Hexe		Julie Sanden
Der Hür		Ernst Langheinz
Der Prinz aus dem Goldlande		Albert Parsen
Der Hansmeister		Hans Godeck
Erster	} Ritter	{ Anton Gangl
Zweiter		{ Willy Birgel
Dritter		{ Georg Köhler
Vierter		{ Harry Bender

Tiere des Waldes, vier kleine Mähren

### Inhalt:

Erstes Bild: Die Fliegenschlacht  
Zweites Bild: Die Niesenjagd  
Drittes Bild: Das Rätselraten  
Viertes Bild: Das Hexenbraten  
Fünftes Bild: Der Tanz der Gäste beim Hochzeitstische

Spielwart Harry Bender  
Pause nach dem dritten Bilde

Kasseneröffnung 2 Uhr    Anfang 2 $\frac{1}{2}$  Uhr    Ende gegen 5 Uhr

### Kleine Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger  
mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“

Jede Woche neues Heft